

Mitteilungsblatt

- gilt nicht als Amtsblatt



GEMEINDE
UNSLEBEN



26. Jahrgang, Ausgabe Nr. 11/2022

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch wenn es angesichts des aktuellen Wetters noch nicht nach der dunklen und kühlen Jahreszeit ausschaut, beginnt sie mit dem November und damit auch wieder die eher nachdenklichen und demütigen Tage. Sie stehen natürlich insbesondere wegen der Energiekrise im Fokus und nach wie vor im Zeichen der kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine. Die extrem gestiegenen Kosten für das tägliche Leben sorgen uns sehr, doch wir dürfen in Anbetracht möglicher Einbußen unseres nach wie vor hohen Lebensstandards die Not derer nicht vergessen, denen es weit schlechter geht. Denken wir dabei nur an die Hungersnot in Somalia, wo wegen bitterer Armut hunderttausenden Kindern, Müttern und Vätern der Tod droht. Vergessen wir diese Menschen nicht und helfen wir mit Spenden, wo es irgend geht. Vergessen wollen wir auch nicht die Millionen Kriegstoten auf der ganzen Welt. Damit sie eine würdige Grabstätte bekommen und erhalten, führt der Gemeinderat wiederum die Sammelaktion zu den Gottesdiensten an Allerheiligen auf dem Friedhof durch. Helfen Sie mit einer Spende, damit die Sammlung ein Erfolg wird.

Nach zwei Jahren Pause, wegen der Pandemie, dürfen wir wieder unseren traditionellen Novembermarkt abhalten. Freuen wir uns auf das Wochenende vom 5. und 6. November in und um die Dorfscheuer, wo es wieder viele tolle Ideen und Geschenke zur Weihnachtszeit gibt. Bei leckerer Bratwurst und Süßem mit Bier und Glühwein sowie vielem mehr, treffen sich Jung und Alt zum gemütlichen „Zusammenstehen“ und guten Gesprächen. Kommen Sie zahlreich und unterstützen Sie die Arbeit des Dorfladens mit Ihren Einkäufen.

Am 7. November, um 19.00 Uhr, treffen sich die Vereine zur Terminabsprache für das Jahr 2023. Aufgrund der teils ungewissen Zukunft einiger Ortsvereine bitte ich neben den Gesandten zur Terminabsprache auch die Vorsitzenden zum Gedankenaustausch. Es wäre schön, wenn alle Vereinsvertreter/innen anwesend wären, um die Lage gemeinsam zu diskutieren.

Die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag (13. November, 10.00 Uhr, Heilig-Kreuz Kirche) findet wie in den letzten beiden Jahren in der Kirche und am Kriegerdenkmal statt. Ich lade Sie herzlich ein, um das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt unserer Gemeinde wachzuhalten.

In diesem Sinne Ihr Bürgermeister



Michael Gottwald
1. Bürgermeister



GEMEINDE
UNSLEBEN

Herausgeber & Redaktion

Gemeinde Unsleben
Hauptstraße 6
97618 Unsleben

E-Mail: post@unsleben.de
www.unsleben.de
Tel:(09773) 397



VERWALTUNGS-
GEMEINSCHAFT
HEUSTREU

Gestaltung & Layout

Verwaltungsgemeinschaft Heustreu
Wetterstraße 4
97618 Heustreu

E-Mail: post.vg@heustreu.de
www.heustreu-vgem.de
Tel: (09773) 91 22 – 0

Erscheinungsweise monatlich – Die Abgabe erfolgt **kostenlos** –

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **23.11.2022**.

Hinweis in eigener Sache

Bitte senden Sie uns Ihre Textbeiträge als unformatierten Fließtext nach Möglichkeit per **e-mail**. Sie helfen uns, Zeit und Arbeit bei der Erstellung Ihres Mitteilungsblattes zu sparen.

Bei der Veröffentlichung von Namen und Kontaktdaten brauchen wir zukünftig aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Genehmigung der betroffenen Person. Wenn möglich, bitten wir deshalb auf personenbezogene Daten in Ihren Textbeiträgen zu verzichten. Wenn eine Veröffentlichung solcher Informationen notwendig ist, stellen wir Ihnen gerne ein entsprechendes Einwilligungsformular zur Verfügung.

Vielen Dank!

Ihre Verwaltungsgemeinschaft Heustreu

Inhalt

Inhalt	3
Mülltermine	3
Novembermarkt	4
Gemeindeverein Unsleben e.V.	4
Yoga in Unsleben	5
TSV	6
Pfarrgemeinde	7
NES-Allianz	7
Landratsamt Rhön-Grabfeld	11

Mülltermine

Restmüll, Gelber Sack, Biotonne	11.11.; 25.11.2022
Papiersammlung	11.11.2022

Novembermarkt



**Gemeindeverein Unsleben e.V.
(Dorfladen)**

Jahreshauptversammlung des Gemeindevereins Unsleben e. V.

*am **Donnerstag, 01.12.2022, um 19:30 Uhr, in der Dorfscheuer***

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bürgermeister Michael Gottwald
2. Jahresbericht 2020 und 2021
3. Kassenbericht 2020 und 2021
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Verschiedenes
7. Begehung der neuen Sanitär- und Lagerräumen nach Umbau

Herzliche Einladung ergeht hiermit an alle Mitglieder des Gemeindevereins e. V. und alle Interessierte.

Vinyasa-Yoga-Flow mit Lena Wagenbrenner

Hey, ich bin Lena und habe letztes Jahr meine Ausbildung zur Yoga-Lehrerin in Portugal absolviert und anschließend auf Reisen Yoga-Stunden unterrichtet. Nun möchte ich auch gerne im November all meine gesammelten Erfahrungen in meine Heimat, nach Unsleben bringen.

Im Vinyasa-Yoga geht es darum Körperbewegungen mit der Atmung zu verbinden und durch fließende und wiederholende Elemente, sogenannte „Flows“, den Geist zur Ruhe zu bringen. Das Praktizieren von Vinyasa-Yoga erhöht deine Beweglichkeit, stärkt das Herz-Kreislauf-System und fördert deine Fähigkeit zur Entspannung als Grundlage für innere Ruhe, Kraft, Gelassenheit und Gesundheit. Die Yoga Stunde wird kraftvolle und dynamische Einheiten beinhalten sowie entspannende Elemente mit Musik und Atemübungen.

Ich biete Variationen in den einzelnen Haltungen (Asanas) an, um die Praxis für alle Teilnehmenden zugänglich zu machen. Es ist keine Vorerfahrung erforderlich, jedoch soll bewusst sein, dass es sich um kräftigendes und aktivierendes Yoga handelt.

Anmeldung unter: 01629855236 (gerne WhatsApp)
oder lena.wagenbrenner@web.de

Termine:

Donnerstag 03.11.2022 19:30 – 21:00 Uhr

Dienstag 08.11.2022 18:30 – 20:00 Uhr

Donnerstag 17.11.2022 19:30 – 21:00 Uhr

Dienstag 22.11.2022 18:30 – 20:00 Uhr

Es handelt sich um keinen fortführenden Kurs, die Stunden können einzeln besucht werden.

Kosten: 12€

Ort: Alte Jahnhalle Unsleben

Begrenzte Anzahl an Matten ist vorhanden – wenn du magst bring dir gerne deine eigene Matte und eine Decke für die Schlusssentspannung mit!

Wenn du vorab noch Fragen hast, melde dich gerne bei mir. Oder komme und wir gehen gemeinsam auf die Reise!

Ich freue mich auf dich! Lena

Montags-Laufgruppe

Die Montags-Laufgruppe trifft sich ab November schon um 16:00 Uhr am Sportplatz. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

ZUMBA Fitness®

Tanzen, schwitzen und den Rhythmus spüren. Der Mix aus Tanz- und Intervalltraining macht nicht nur Spaß, sondern bringt auch deine Figur in Topform. Dynamische Bewegung, viel Spaß und exotische Sounds stehen im Vordergrund. Stress und überflüssige Pfunde werden einfach weggetanzt. Durch die ständige Bewegung und wechselnde Geschwindigkeiten erhöht das Dance- und Ausdauertraining die Kondition und hilft zugleich dabei, Gewicht zu reduzieren. Die Fettverbrennung wird angeregt, neue Muskeln setzen mehr Energie um und der Körper wird gestrafft, ohne dass das Gesicht Sorgenfalten bekommt.

Kursbeginn: 07.11.2022

Kursende: 12.12.2022

Jeweils montags 19-20 Uhr

Wo? In der Jahnhalle in Unsleben

Trainerin: Regina Mager

Infos und Anmeldung: sonja.schirber@web.de oder Tel. 09773 8450

Vorschau:**Weihnachtsvorfreude – Wanderung am 10.12.2022**

Wir machen uns auf die Suche nach Weihnachten. Gemeinsam starten wir um 15.00 Uhr am Sportplatz und begeben uns auf eine Wanderung voller Weihnachtszauber. Es sind alle herzlich eingeladen mit uns ca. 1,5 Stunden die Dorfrunde zu erkunden und einige Überraschungen zu erleben. Ob zu Fuß, mit Rollator, Rollstuhl oder Kinderwagen... Gegen 16.30 Uhr sind wir wieder am Sportplatz und können uns mit Gegrilltem und kalten oder heißen Getränken stärken und den Nachmittag gemütlich an der Feuerschale ausklingen lassen (bis ca. 19 Uhr). Wer die Dorfrunde nicht laufen möchte, kann natürlich auch direkt zum Sportplatz kommen.

Pfarrgemeinde

Die Pfarrgemeinde Hl. Kreuz lädt recht herzlich ein:

Am Dienstag, 29.11.2022, findet um 06:00 Uhr in der Heiligkreuz-Kirche eine Roratemesse statt. Anschließend gemeinsames Frühstück in der Dorfscheuer.

Aufruf

Liebe Unslebener!

Es könnte sein, dass demnächst das Innere unserer Kirche kahl wird. Warum? Es findet sich nach längerem intensiven Suchen bisher niemand, der oder die unser Blumenschmückerinnen-Team verstärken möchte. Blumen kaufen, immer mal gießen und evtl. auszupfen, viel wäre es nicht, was an Zeit aufgewendet würden müsste, aber es muss halt jemand regelmäßig machen. Wir im Gemeindeteam wollen einfach noch nicht glauben, dass wir den Blumenschmuck tatsächlich abschaffen müssen und starten hier noch einmal einen Aufruf: Wenn Sie Freude an Blumen haben und etwas Zeit aufbringen können, geben Sie doch bitte Ihrem Herzen einen Stoß, sprechen Sie vielleicht auch mal mit Bekannten, überlegen Sie, ob Sie nicht zu zweit oder dritt einsteigen könnten und schauen Sie sich die Aufgabe doch einfach mal unverbindlich an. Es wäre sehr schön, wenn wir das doch noch hinkriegen könnten, dass auch in Zukunft zur Ehre Gottes ein paar Blümchen in der Kirche leuchten.

Kontakt: Heinz Manger Hauptstraße 15, Tel 890423
oder alle anderen aus Kirchenverwaltung und Gemeindeteam.

NES-Allianz

Eröffnung des Waldkindergartens RäuberNEST

Am 07.10.2022 wurde der Waldkindergarten RäuberNESt, den die Gemeinden der NES-Allianz gemeinsam mit finanzieller Unterstützung des Amts für ländliche Entwicklung aus der Taufe gehoben haben, offiziell eröffnet. Der Allianzvorsitzende Bürgermeister Georg Straub und einige der 14 Bürgermeister der NES-Allianz, Julia Gerstberger vom Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken und das Allianzmanagement waren

vor Ort und konnten sich davon überzeugen, dass es den Kindern im „RäuberNESt“ richtig gut gefällt.



Seit dem 01. September 2022 kommen neun Kinder regelmäßig zur Waldkindergarten-Hütte beim Wald-Boden-Klima-Park in Hohenroth, die, von der Holzverkleidung abgesehen, fertiggestellt und eingerichtet ist. Mit dem flackernden Feuer im Ofen ist ein gemütlicher Raum für

Tage mit strömendem Regen, Sturm oder Minusgraden vorhanden. Üblicherweise verbringen die Kinder aber das ganze Jahr über ihre Zeit draußen an der frischen Luft. Selbst der Mittagsschlaf wird draußen abgehalten. Hierzu ist für jedes Kind eine kleine Hängematte vorhanden, in der es sich ausruhen kann, ohne die verschiedenen Schichten der wetterfesten Kleidung jedes Mal ablegen zu müssen.



Lukas Seuffert ist Leiter des Waldkindergartens und gleichzeitig einer der aktuell zwei Erzieher. Er zeigt gemeinsam mit den Kindern stolz das Gebäude, den Vorplatz und die vielen Plätze im Wald, an denen sie täglich gemeinsam die Natur erforschen, Regeln einüben, singen, bauen, spielen und wandern. An Ideen für spannende Er-

lebnisse und gemeinsame Lernprojekte wird es nicht fehlen, davon sind alle nach den Ausführungen von Herrn Seuffert überzeugt.

Zum Abschluss des Kindergartentages setzen sich die Kinder mit ihrem Erzieher auf einen Kreis aus Baumstämmen im Wald und besprechen noch einmal die Erlebnisse des Tages, bevor sie auseinandergehen. Währenddessen genießen die Eröffnungsgäste bei einem Imbiss noch ein wenig die Atmosphäre des Waldkindergartens.

Bilder: Sandra Lehnert

NES-Allianz

Allianzmanagement der NES-Allianz wieder komplett besetzt



*Bild von rechts: Sandra Lehnert,
Dina Walter, Margot Büttner*

Seit Anfang Oktober sind im Obergeschoss des Altbauflügels in der Verwaltungsstelle der VG Bad Neustadt wieder alle Arbeitsplätze besetzt. Während der Elternzeit der Allianzmanagerin Hannah Braungart führt nun Dina Walter die Umsetzung der vielfältigen Projekte aus dem Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept der

NES-Allianz fort, das die 14 beteiligten Gemeinden im Jahr 2017 gemeinsam erarbeitet haben.

Dina Walter ist 47 Jahre alt, kommt ursprünglich aus Schwäbisch Hall in der Region Hohenlohe-Franken, dem nordöstlichsten, schon fränkisch geprägten Zipfel Baden-Württembergs. Nach einigen Jahren in Berlin, wo sie Geographie studierte und anschließend in der Stadtplanung und in der Kommunalberatung im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung arbeitete, lernte sie die Rhön kennen und ließ sich mit ihrem Mann im thüringischen Teil der Rhön nieder. Da es schon immer ihr Traum war, ein altes Gemäuer wieder herzurichten, bot ein zum Verkauf stehender, denkmalgeschützter Gutshof in Helmershausen, im ehemaligen Sperrgebiet zu Bayern, den konkreten Anlass, in die Rhön zu ziehen. Die beiden erwachsenen Kinder blieben in Berlin, kommen aber sehr gerne für Arbeitseinsätze oder zum Entspannen und Natur-Tanken zu Besuch.

Nachdem ihre auf drei Jahre befristete Stelle in der Kreisplanung des Landkreises Schmalkalden-Meiningen auslief, freut sie sich nun auf ihre neuen, vielseitigen Aufgaben in der NES-Allianz. „Das Arbeitsumfeld ist strukturiert aufgebaut und Hannah Braungart hat eine sehr übersichtliche Übergabe vorbereitet. Das neue grafisch ansprechende Logo und die Website gefallen mir, und es ist beeindruckend, wie viel bisher schon

umgesetzt wurde“ äußert sich Dina Walter. „Das macht den Einstieg einerseits einfach, da vieles schon vorhanden ist, gleichzeitig gilt es nun, vieles an Input und Details aufzunehmen, in den Zusammenhang zu setzen und weiterzudenken – eine ganz schöne Herausforderung!“

Da ist es gut, dass Assistentin Sandra Lehnert, die mit Hannah Braungart im Frühsommer 2020 das Allianzmanagement übernommen hat, wertvolle Hintergrundinformationen parat hat. Auch Margot Büttner, die vor ihrem Ruhestand lange Jahre im Bauamt der VG beschäftigt war, lässt ihre Erfahrung und ihr Insiderwissen seit August 2022 an einem Vormittag pro Woche bei der gemeinsamen Arbeit einfließen.

Das Allianzmanagement freut sich auf die künftige Zusammenarbeit und gibt unter den bekannten Kontaktdaten gerne Auskunft über aktuelle Planungen und Umsetzungen:

NES-Allianz – VG Bad Neustadt a. d. Saale
Goethestr. 1, 97616 Bad Neustadt a. d. Saale
Telefon: 09771 6160-55, E-Mail: management@nes-allianz.de
www.nes-allianz.de

Landratsamt Rhön-Grabfeld

„Bio-Brotbox-Aktion in Rhön-Grabfeld auch 2022 ein voller Erfolg!“

Lernen macht hungrig! Und die Energiereserven lassen sich am besten mit einem gesunden Frühstück aus bio-regionalen Zutaten auffüllen! Die Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld organisierte in diesem Jahr wieder eine Bio-Brotbox-Aktion: Rund 500 Erstklässler*innen im ganzen Landkreis bekamen eine gelbe Bio-Brotbox und ein bio-regionales Frühstück. Insgesamt waren 12 Schulen – von Aubstadt bis Nordheim – mit dabei. Mit der Aktion schloss sich Rhön-Grabfeld der deutschlandweiten Bio-Brotbox-Initiative an. Kinder und ihre Eltern sollen so für eine gesunde, nachhaltige Brotzeit und die regionale Bio-Landwirtschaft sensibilisiert werden.

Vor dem Frühstück wurde mit den Kindern gemeinsam erarbeitet Was zu einem gesunden Frühstück gehört, was die Kuh braucht, um Milch zu geben und was eigentlich Bio-Lebensmittel sind.

Auch Landrat Thomas Habermann ließ es sich – wie im vorherigen Jahr – nicht nehmen bei einem Termin persönlich dabei zu sein. So beteiligte er sich beim Besuch der Grundschule Burglauer beim Klassengespräch. Und erklärt den Kindern, was das Besondere an Bio-Wurst sei.

Bei der Auswahl der Produkte für das Frühstücksbüffet achtete die Öko-Modellregions-Managerin auf Bio-Lebensmittel und eine regionale Herkunft. So kamen die Dinkelbrötchen aus Waltershausen, die Möhren aus Weisbach und die Eier aus Lebenhan. Der Käse wurde vom Naturkostladen in Bad Neustadt gesponsert. Auch die Aufstriche hatten einen regionalen Bezug: So bauen Landwirte aus der Region Bio-Sonnenblumen für den Verarbeiter Zwergenwiese an. Finanziell wurde die Aktion durch die Sparkasse Bad Neustadt und Trice Textildruck unterstützt.

Bei allen Gedanken zur Nachhaltigkeit muss das Frühstück vor allem auch schmecken! Und das tat es den Kindern: „Es schmeckt besser als Spagetti,“ ließ ein Erstklässler aus Ostheim die Projektmanagerin wissen. „Schön ist es, wenn die Kinder nach anfänglichem Zögern doch beherzt zugreifen, weil es ihnen schmeckt. Auch wenn unbekannte Dinge dabei sind, wie die Aufstriche auf Sonnenblumen- oder Bohnenbasis. Oder die Vollkornbrötchen, die sonst nicht so gern gegessen werden,“ freut sich Fr. Dr. Hamacher.

Die Aktion soll auch in den kommenden Jahren wieder durchgeführt werden – und sich weiter verselbstständigen.



Landrat Thomas Habermann, der kommissarische Schulleiter Andreas Albert, Fr. Dr. Maike Hamacher und Bürgermeister Marco Heinickel freuen sich mit den Erstklässlern in Burglauer über die Brotboxen.

© Melanie Hofmann

Probleme mit dem Sehen?

Wir sind für Sie da!



Blickpunkt Auge

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Ein Angebot des BBSB

Neue Beratungsstunden

Wir informieren und beraten, wenn die Augen schwächer werden. Unser Angebot richtet sich an Menschen mit Sehbeeinträchtigung oder Augenerkrankungen. Auch Angehörige beraten wir kompetent und ausführlich.

Wann: Jeden dritten Dienstag im Monat von 13:30 bis 15:30 Uhr

Wo: Landratsamt Bad Neustadt, Spörleinstraße 11

Beraterin: Christine Thaler

Kontakt: BBSB e.V., Juliuspromenade 40-44, 97070 Würzburg
Telefon: 0931 465295-0, Email: wuerzburg@bbsb.org

Wir sind Experten in eigener Sache und helfen:
umfassend, unabhängig und kostenlos.